



Landeshauptstadt München, Mobilitätsreferat
Postfach, 80313 München

Bezirksausschuss 15 Trudering-Riem
Herr Stefan Ziegler
über BAG-Ost
Friedenstraße 40
81660 München
per E-Mail: bag-ost.dir@muenchen.de

Bezirk Süd-Ost (MOR-GB2.13)1
MOR-GB2.13

80313 München
Telefon: [REDACTED]
Dienstgebäude:
Implerstr. 9
Zimmer: [REDACTED]
Sachbearbeitung:
[REDACTED]

Ihr Schreiben vom

Ihr Zeichen

Unser Zeichen

Datum

18.08.2023

Friedenspromenade: 2-Richtungs-Fuß-Radweg an hohe Nutzungsfrequenz anpassen

BA-Antrags-Nr. 20-26 / B 05154 des Bezirksausschusses
des Stadtbezirkes 15 - Trudering-Riem vom 16.02.2023

Sehr geehrte Damen und Herren,
sehr geehrter Herr Ziegler,

es wurde beantragt, den Zweirichtungsradweg entlang der Friedenspromenade zwischen der Markgrafenstraße und der Wasserburger Landstraße dem hohen Nutzungsdruck entsprechend durch bauliche Maßnahmen anzupassen.

Das Mobilitätsreferat nimmt hierzu wie folgt Stellung:

Der Zweirichtungs-Fuß- und Radweg befindet sich in einer städtischen Grünanlage außerhalb der Straßenbegrenzungslinien und ist gemäß Flächennutzungsplan Bestandteil einer allgemeinen Grünfläche. Darüber hinaus sind große Teile als Biotopentwicklungsflächen ausgewiesen und südlich der Markgrafenstraße Bestandteil eines Landschaftsschutzgebietes. Der Bereich des Vorfeldes zum Truderinger Wald ist außerdem Teil des im Regionalplan dargestellten Regionalen Grünzugs „Höhenkirchener Forst / Truderinger Wald“. Diese Fakten haben auch dazu beigetragen, dass der vollständige Grünzug Bestandteil der Masterplanungen der „Parkmeilen Trudering-Neuperlach“ wurde. In der Konzeption „Freiraum M 2023“ als langfristige Freiraumstrategie der Stadt sind diese Themen als Handlungsfelder für die bedeutsamen Aufgaben einer nachhaltigen Stadtentwicklung zusammengefasst. Ziel dieser Freiraumstrategie ist es, vorhandene Qualitäten zu sichern, die Parkmeilen schrittweise weiterzuentwickeln, ein durchgängiges Wegenetz zu schaffen und mögliche Bedarfe für Flächenqualifizierungen aufzuzeigen. Die Fortschritte der Umsetzung der Konzeption „Freiraum M 2030“ (Beschluss der Vollversammlung „Konkretisierung der Konzeption

U-Bahn: Linien U3,U6
Haltestelle Poccistraße

muenchenunterwegs.de

Bus: Linie 62
Haltestelle Poccistraße

muenchen.de/mor

Bus: Linie 132
Haltestelle Senserstraße



MÜNCHEN
UNTERWEGS

„Freiraum M 2030“, Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 11379 vom 25.07.2018) sollen in einer eigenen Beschlussvorlage des Referats für Stadtplanung und Bauordnung dokumentiert und konkretisiert und weiter ausgeführt werden.

Das Straßenprofil der Friedenspromenade ist derzeit maximal 10m breit und hat auf der östlichen Seite zwischen der Wasserburger Landstraße und der Markgrafenstraße keinen Gehweg. Stattdessen ist im Bereich der Grünanlage ein gemeinsamer Geh- und Radweg für beide Richtungen und einer Breite von 2,50 m ausgewiesen. Der ursprünglich vorgesehene Gehweg ist begrünt und so optisch der Grünanlage zugeordnet. Zwischen der Markgrafenstraße und der Straße Am Hochacker ist auf der Ostseite der Hauptfahrbahn ein ca. 1,50m breiter Gehweg vorhanden. Östlich der Grünanlage hat die Friedenspromenade eine Parallelfahrbahn, die als Fahrradstraße ausgewiesen ist. Im gesamten Bereich zwischen der Wasserburger Landstraße und der Friedrich-Creuzer-Straße ist eine Hauptroute gem. Verkehrsentwicklungsplan – Radverkehr (VEP-R) ausgewiesen.

Die Friedenspromenade hat eine Verkehrsbelastung derzeit von über 13.000 Kfz am Tag. Darin enthalten sind 2 Buslinien plus Verstärkerbusse während der Schulzeiten zu Schulbeginn und Schulende. Die Friedenspromenade dient damit als Schulweg für das Gymnasium und die Grundschule an der Markgrafenstraße. Gerade diesem Umstand verbunden mit den viel zu schmalen und unterdimensionierten und im nördlichen Bereich einseitigen Gehwegen muss bei der Gestaltung der Parkmeile Rechnung getragen werden.

Im Rahmen der beabsichtigten Pilotmasterplanung zu der „Parkmeile Trudering-Neuperlach“ soll der hohe Stellenwert und die besondere Bedeutung der wohnortnahen, großen und zusammenhängenden Grün- und Freiflächen herausgestellt werden. Aufgezeigt soll ebenfalls werden, wie sich die unterschiedlichen Räume und einzelnen Grünflächen im Stadtgebiet zu einem Netz aus attraktiven und durchgängigen Wege- und Freiraumsystemen verbinden lassen.

Das Mobilitätsreferat hat zu ersten Gestaltungsvorschlägen der Parkmeile, die den gesamten Verlauf der Friedenspromenade umfasst, bereits 2022 Stellung bezogen. Seitens des Mobilitätsreferates wird vorgeschlagen den bestehenden gemeinsamen Geh- und Radweg auf mindestens 4,90m entsprechend der Planungsleitlinie zum Radentscheid aufzuweiten oder getrennt von dem Gehweg zu führen. Diese Variante müsste auch südlich der Markgrafenstraße bis zur Straße Am Hochacker weitergeführt werden. Dies ist auch vor dem Hintergrund des derzeit neu entstehenden Wohngebiets am Alexisweges erforderlich. Die Zahl der Schulwege wird mit dem neuen Wohngebiet sicherlich stark ansteigen.

Zu den im Antrag genannten Details wird im Zuge der Mitzeichnung der anstehenden Beschlussvorlage zu den Münchner Parkmeilen des Referats für Stadtplanung und Bauordnung ausführlich vom Mobilitätsreferat Stellung bezogen. Es kann daher an dieser Stelle keine abschließende Stellungnahme abgegeben werden.

Der BA-Antrag Nr. 20-26 / B 05154 ist damit satzungsgemäß behandelt.

Mit freundlichen Grüßen

gez.



Leitung Bezirk Süd-Ost